

Pressemitteilung

Das Hilfsprogramm Tanz ist Teil von „Neustart Kultur“, eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

Die gemeinnützige Kulturorganisation Diehl+Ritter, der Dachverband Tanz Deutschland e.V. und Joint Adventures / Nationales Performance Netz sind mit ihrer gemeinsam entwickelten und koordinierten Bundestanzförderung Teil des Rettungs- und Zukunftsprogramms „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Das Hilfsprogramm für die deutsche Tanzszene in Höhe von 20 Mio. Euro ist mit den laufenden und neuen Förderinitiativen des Bundes und der Länder so abgestimmt, dass die Programme einander ergänzen, aber Überkompensationen vermieden werden. Das Konzept sieht die Umsetzung von drei Säulen vor: TANZPAKT RECONNECT zur Stärkung und Zukunftssicherung von Tanzstrukturen. DIS-TANZEN als Förderprogramm für soloselbständige Tanzschaffende und als Impulsförderung für Tanzschulen und Tanzpädagogik in kulturellen Einrichtungen. NPN - STEPPING OUT zur Förderung der Entwicklung, Produktion und Distribution von Tanz in neuen Räumen. Antragsteller*innen können sich mit einem identischen Vorhaben nicht bei mehr als einem der Programme um Förderung bewerben.

Mit der Sonderausschreibung TANZPAKT RECONNECT unterstützt Diehl+Ritter in Referenz zu den Kriterien und Förderschwerpunkten von TANZPAKT Stadt-Land-Bund, jedoch mit erleichterten Antragsbedingungen, den Erhalt und die Stärkung der Strukturen für professionelles Arbeiten im Tanz, die aufgrund der Corona Krise geschwächt wurden. Ziel des mit insgesamt 6 Mio. Euro ausgestatteten Notfallprogramms ist der Ausbau der erforderlichen Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung künstlerischer Qualität, die Schaffung von Planungssicherheit und die Erreichung nachhaltiger Synergieeffekte. Somit soll sichergestellt werden, dass der Tanz in der Krise und über sie hinaus in unserer Gesellschaft wirksam bleibt. Die kulturpolitische Begleitung erfolgt durch den Dachverband Tanz Deutschland.

Wer kann beantragen?

Künstler*innen, Ensembles, Kollektive, Produktionszentren, Spielstätten, Festivals, Archive, Produktionsbüros und Tanznetzwerke.

Was kann beantragt werden?

Z.B. Maßnahmen zur Verstärkung der Personalstruktur, Verbesserung der Produktions- und Trainingsbedingungen, Entwicklung neuer Programm- und Vermittlungsformate, Anmietung von Proben- und Büroräumen, Ausstattung von Räumen, Technikanschaffungen und Ausgaben für Marketing, Ausbau von Managementstrukturen sowie die Ausweitung von internationalen Kooperationen.

Welche Summen können beantragt werden?

50.000 € – 250.000 € pro Maßnahme

TANZPAKT RECONNECT ist Teil des Hilfsprogramms Tanz im Rahmen von „Neustart Kultur“, eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

Ist eine Eigenleistung Voraussetzung?

Es müssen mindestens 10% Eigen- bzw. Drittmittel eingebracht werden. Die Eigenleistung kann durch zweckgebundene Zuwendungen Dritter, Eigenmittel sowie unbare Leistungen und Personalkosten, sofern sie in nachvollziehbarer Weise der Maßnahme zuzuordnen sind, erbracht werden.

Wann ist Bewerbungsschluss?

Einmalige Antragsfrist: 15. September 2020

Für welchen Zeitraum kann beantragt werden?

November 2020 – Oktober 2021

Wann und wo kann ich mich beraten lassen?

Mo-Do 10-14 Uhr unter +49 (0)30 - 81 82 82 34 oder reconnect@diehl-ritter.de

Detaillierte Informationen zu den Förderschwerpunkten sowie alle Unterlagen für die Antragstellung stehen auf www.diehl-ritter.de zur Verfügung.

Projektleitung TANZPAKT RECONNECT:

Riccarda Herre und Isabel Niederhagen

T.: +49 (0)30 - 81 82 82 34

reconnect@diehl-ritter.de

Pressekontakt TANZPAKT RECONNECT:

Johanna Lühr

T.: +49(0)30 - 81 82 82 34

j.luehr@diehl-ritter.de

Für weitere Informationen zum Programm DIS-TANZEN (1. Antragsfristen: 24. August 2020 DIS-TANZ-SOLO bzw. 7. September 2020 DIS-TANZ-IMPULS) wenden Sie sich bitte an den Dachverband Tanz Deutschland:

www.dis-tanzen.de; www.dachverband-tanz.de; dis-tanzen@dachverband-tanz.de

Für weitere Informationen zum Programm NPN - STEPPING OUT (1. Antragsfrist: 10. August 2020) wenden Sie sich bitte an JOINT ADVENTURES – Walter Heun:

www.jointadventures.net; steppingout@jointadventures.net

